

674940-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Landschaftsgärtnerische Arbeiten – Geschwister-Scholl-Gymnasium -
Landschaftsgärtnerische Arbeiten
OJ S 190/2026 01/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Garbsen Fachbereich 3 Abteilung 30 Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@garbsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Geschwister-Scholl-Gymnasium - Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Beschreibung: Die Erweiterung des Geschwister-Scholl-Gymnasiums an der Ludwigstraße in Garbsen-Berenbostel erfolgt durch einen separaten Schulneubau in unmittelbarer Nähe nördlich zum Bestandsbau. Der Badepark Garbsen mit der angrenzenden Rudolf-Harbig-Halle, das Rückhaltebecken nördlich des Bearbeitungsgebiets und die James-Krüss-Grundschule im Osten umschließen das Planungsgebiet. Die Ludwigstraße dient als Haupteinschließung für die neuen Pkw-Stellplätze des Neubaus. Das Bauvorhaben umfasst eine Neugestaltung des kompletten nördlichen Schulhofs und des nord- und östlichen Bereichs des Bestandsbaus des Geschwister-Scholl-Gymnasiums.

Kennung des Verfahrens: 4c3ff524-33a1-4a48-98d4-388827e9cf67

Interne Kennung: 67_036-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ludwigstraße 4

Stadt: Garbsen

Postleitzahl: 30827

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHY6TDY654A22W# Keine weiteren Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Betrug: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Korruption: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Zahlungsunfähigkeit: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Analog zu den Dokumenten "EE_123,124 GWB" und "VHB124 Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Außenanlagen 2. BA

Beschreibung: Das Bauvorhaben umfasst eine Neugestaltung des kompletten nördlichen Schulhofs und des nord- und östlichen Bereichs des Bestandsbaus des Geschwister-Scholl-Gymnasiums. Gesamtfläche Bauvorhaben: ca. 11.040 m² Vorbereitende Maßnahmen, Ver- und Entsorgungseinrichtungen, befestigte Flächen, Baukonstruktionen, Einbauten und Ausstattung, vegetationstechnische Arbeiten

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ludwigstraße 4

Stadt: Garbsen

Postleitzahl: 30827

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2033

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Namen der

Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. !!! Es sind nur folgende

Arbeiten für Nachunternehmer zugelassen: Zaunarbeiten, Verlegung von Pflaster, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege !!!

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes (§48b EStG) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Falls vorliegend, reichen Sie uns bitte einen aktuellen, gültigen Nachweis Ihrer Freistellungsbescheinigung Ihres Finanzamtes ein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6TDY654A22W/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6TDY654A22W>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6TDY654A22W>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Formblatt VHB214: Sicherheiten werden gefordert, sofern eine Nettoauftragswert von über 250.000,00 EUR erreicht wird.

Frist für den Eingang der Angebote: 11/11/2026 07:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen können durch ein von der Stadt Garbsen beauftragtes, externes Architektur- oder Ingenieurbüro gestellt werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: -
Betriebshaftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Bitte
reichen Sie uns einen aktuellen NACHWEIS über das Vorliegen einer
Betriebshaftpflichtversicherung mit dem Angebot ein.
Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Entfällt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für
Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung
von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das
Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß §160 Abs. 3 GWB
ist ein Nachprüfungsantrag UNZULÄSSIG soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten
Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und
gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis
zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber
gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,
einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des
Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt Ein wirksam erteilter
Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§168 Abs. 2 S. 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits
erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach §135 Abs. 2 GWB nur festgestellt
werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der
Information der betroffenen Bieter durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages,
jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss, geltend gemacht worden ist. Hat der
Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur
Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der
Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU. NACHFORDERUNGEN: Die Nachforderungen werden
außerhalb der Vergabeplattform abgewickelt. Kommt Ihr Angebot in die engere Wahl, werden
Sie vom Fachbereich oder von dem vom Fachbereich beauftragten Ingenieurbüro kontaktiert.
VOB-EU Diesem Verfahren liegen die zum Zeitpunkt der Ausschreibung gültigen, aktuellen
Versionen des GWB sowie der VOB-EU zugrunde und wird/ werden in allen Teilen (VOB-EU
Teile A bis C) vereinbart! BEAUFTRAGUNG BIETERREIHENFOLGE Auf Grundlage von §132
Abs. 2 Nr. 4a GWB in Zusammenhang mit §8 Abs. 3 VOB/B behält sich der Auftraggeber vor,
die Ausführung des Auftrages in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses den Bietern

anzutragen, die im Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus anderen Gründen endgültig ausfällt. Der Gesamtcharakter des Auftrages bleibt dabei unverändert.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Garbsen Fachbereich 3 Abteilung 30 Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Garbsen Fachbereich 3 Abteilung 30 Zentrale Vergabestelle

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Entwicklungspflege 2. BA

Beschreibung: Entwicklungspflege 1. bis 4. Standjahr nach Fertigstellungspflege. Die Entwicklungspflege beginnt mit der Abnahme der Fertigstellungspflege und dient der Erziehung des funktionsfähigen Zustandes der Neupflanzung.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ludwigstraße 4

Stadt: Garbsen

Postleitzahl: 30827

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2033

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Namen der

Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. !!! Es sind nur folgende Arbeiten für Nachunternehmer zugelassen: Zaunarbeiten, Verlegung von Pflaster, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege !!!

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes (§48b EStG) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Falls vorliegend, reichen Sie uns bitte einen aktuellen, gültigen Nachweis Ihrer Freistellungsbescheinigung Ihres Finanzamtes ein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6TDY654A22W/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6TDY654A22W>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6TDY654A22W>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Siehe Formblatt VHB214: Sicherheiten werden gefordert, sofern eine Nettoauftragswert von über 250.000,00 EUR erreicht wird.

Frist für den Eingang der Angebote: 11/11/2026 07:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungen können durch ein von der Stadt Garbsen beauftragtes, externes Architektur- oder Ingenieurbüro gestellt werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: -

Betriebshaftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Bitte reichen Sie uns einen aktuellen NACHWEIS über das Vorliegen einer

Betriebshaftpflichtversicherung mit dem Angebot ein.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Entfällt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das

Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß §160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag UNZULÄSSIG soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten

Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. ein offensichtlicher Missbrauch des

Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt Ein wirksam erteilter

Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§168 Abs. 2 S. 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits

erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach §135 Abs. 2 GWB nur festgestellt

werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der

Information der betroffenen Bieter durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss, geltend gemacht worden ist. Hat der

Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU. NACHFORDERUNGEN: Die Nachforderungen werden außerhalb der Vergabeplattform abgewickelt. Kommt Ihr Angebot in die engere Wahl, werden

Sie vom Fachbereich oder von dem vom Fachbereich beauftragten Ingenieurbüro kontaktiert. VOB-EU Diesem Verfahren liegen die zum Zeitpunkt der Ausschreibung gültigen, aktuellen

Versionen des GWB sowie der VOB-EU zugrunde und wird/ werden in allen Teilen (VOB-EU Teile A bis C) vereinbart! BEAUFTRAGUNG BIETERREIHENFOLGE Auf Grundlage von §132

Abs. 2 Nr. 4a GWB in Zusammenhang mit §8 Abs. 3 VOB/B behält sich der Auftraggeber vor, die Ausführung des Auftrages in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses den Bietern

anzutragen, die im Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus anderen Gründen endgültig

ausfällt. Der Gesamtcharakter des Auftrages bleibt dabei unverändert.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Garbsen Fachbereich 3 Abteilung 30 Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Garbsen Fachbereich 3 Abteilung 30 Zentrale Vergabestelle

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Garbsen Fachbereich 3 Abteilung 30 Zentrale Vergabestelle
Registrierungsnummer: 05131 7070
Postanschrift: Rathausplatz 1
Stadt: Garbsen
Postleitzahl: 30823
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@garbsen.de
Telefon: +49 51317070

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: 04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21399

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Fax: +49 4131152943

Internetadresse: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a169b299-a717-4d21-9b19-252e6a8c2be1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/09/2026 13:00:55 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 674940-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 190/2026
Datum der Veröffentlichung: 01/10/2026